

Mit freundlicher Genehmigung:
Zeitschrift der gemeinderat -
Ausgabe März 2015

Leerrohrverlegung

Pflügende Preisbremse

Schweden und Dänemark sind deutlich weiter bei der Anzahl der realisierten Glasfaseranschlüsse bis in die Haushalte als Deutschland. Was können wir von diesen Ländern lernen? Dass ein kräftiger Stellhebel zur Kostensenkung beim Breitbandausbau der Einsatz von innovativer Verlegetechnik ist.

„Wunderwaffe“ im Kampf gegen hohe Verlegekosten: Das Einpflügen von Leerrohren mit einer in Schweden entwickelten Maschine.

Das Einpflügen von Rohren und Kabeln wird in Dänemark und Schweden seit vielen Jahren praktiziert, mit deutlich geringeren Kosten im Vergleich zum klassischen Tiefbauverfahren

mit dem Bagger. Da beim Breitbandausbau der Tiefbau mit einem Anteil von rund 60 Prozent den größten Kostenblock bildet, dürfte gerade im Bereich der Verlegetechnik die Stellschraube mit der wohl stärksten Wirkung liegen, wenn nach Wegen zur Kostensenkung gesucht wird.

Als eine Art „Wunderwaffe“ kann eine Maschine gelten, die ursprünglich für den Bau und die Instandhaltung von Stromnetzen entwickelt wurde und inzwischen Standard ist für dieses Aufgabenfeld. Der Huddig Geräteträger, so nennt sich das voll geländegängige Fahrzeug, bringt dabei alle Werkzeuge mit, die ihn zum schnellen wie wirtschaftlichen Verlegen von Leitungen aller Art sowie auch von Leerrohren befähigen: Kabelpflug, Baggereinheit, Frontlader und Hubarbeitsbühne.

Jetzt macht der Geräteträger auch in Deutschland von sich reden, bei Projekten der in Stuttgart ansässigen Firma Econtech (www.econtech.info). Die hat sich auf den Netzbau spezialisiert und das Bauverfahren



Foto: Econtech





- LWL- UND KUPFERNETZE
- TURN-KEY-PROJEKTE
- KABELVERLEGUNG UND -MONTAGE
- MESSUNG UND DOKUMENTATION
- 24 STUNDEN SERVICE

KABELANLAGEN - PROFESSIONELL UND KOMPETENT

Ob Glasfaser oder Kupferanlagen - Kellner Telecom ist langjähriger Spezialist in diesem Bereich und verfügt über eine weitreichende Expertise. Mit Kellner Telecom als Partner meistern Sie alle Herausforderungen bei der Erschließung und Erweiterung ihres Daten- und Telekommunikationsnetzes.

Als Generalunternehmen realisiert das Unternehmen Turn-Key-Projekte in modernster LWL und Kupfer-Technik. Das Gesamtkonzept umfasst die Planung, den Tiefbau, die Kabelmontage bis hin zur Messung und Dokumentation. Unsere Mitarbeiter sind auf dem neusten Stand der Technik ausgebildet und verfügen über jahrelange Erfahrung. Kellner Telecom führt das RAL-Gütezeichen Fernmeldebau und garantiert damit eine sehr hohe Qualität der erbrachten Leistungen.

Nach der Umsetzung des Projektes unterstützen wir Sie auch bei der Wartung und Reparatur Ihrer Technik, rund um die Uhr.

Kellner Telecom GmbH • Siemensstraße 28 • 70825 Korntal-Münchingen
info@kellner.de • www.kellner-telecom.de

ren mit dem Huddig für den deutschsprachigen Raum eingeführt und optimiert. Mit einem erstaunlichen Ergebnis: „In der Regel liegen beim Einsatz des Huddig die Kosten für die Verlegung von Leerrohren im einstelligen Eurobereich pro Meter – inklusive Vorbereitung und Wiederherstellung der Oberfläche“, sagt Econtech-Geschäftsführer Florian Borst. Einstellig heißt maximal neun Euro, ein extrem niedriger Betrag, wenn man die sonst üblichen Verlegekosten dagegenstellt. Die liegen abhängig von den örtlichen Bedingungen bei 80 bis 120 Euro pro laufendem Meter.

OPTIMIERTES MASCHINENKONZEPT

Dem in Deutschland neuen Pflugverfahren gelingt das Preis-Kunststück durch die prozessorientierte Auslegung des Maschinenkonzeptes. Das Vorbereiten, Pflügen und Nachbereiten der Pflugstrecke erfordert mit der Schweden-Technik auch aufgrund der optimierten Anbaugeräte lediglich ein Zwei-Mann-Team. Teilstrecken können durch die hohe Mobilität der Maschine (Straßenzulassung bis 40 km/h) schnell erreicht und abgearbeitet werden. Ein kostenintensives Umsetzen des Geräteträgers mittels Lkw-Transport entfällt.

Das Maschinenkonzept, große Räder mit Gummibereifung und der mit einem speziellen Anbaugerät (Tiltrotator) ausgestattete Baggerausleger, ermöglicht, dass parallel zu Verkehrswegen, über Leitplanken hinweg und an Hindernissen vorbei gepflügt werden kann. Verkehrswege und

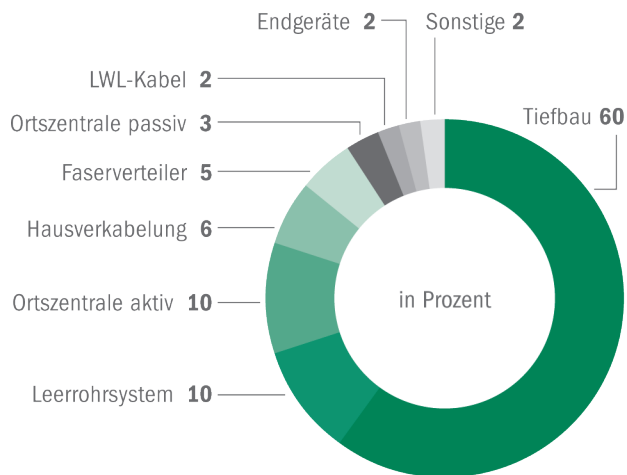
Bankette werden daher nicht beschädigt. Zudem kann mit dem Gerät sehr präzise gepflügt werden, was schmale Trassenkorridore erlaubt.

Durch die hohe Verlegegeschwindigkeit braucht es keine langen baubedingten Straßensperrungen; zum Teil können Pflugstrecken sogar als wandernde Baustelle geführt werden. Dies reduziert den Einrichtungsaufwand und die Koordination der Baustelle. Erfolgreich eingesetzt wurde die Technologie bereits im norddeutschen Landkreis Uelzen und auch in Süddeutschland, dort im Rhein-Neckar-Kreis und im Landkreis Ravensburg. *Wolf-ram Markus*

STELLHEBEL KOSTENSENKUNG

Neben der Wahl einer wirtschaftlichen Verletechnik gibt es weitere Stellhebel für das Senken der Kosten im Breitbandausbau: Die Mitverlegung von Leerrohren bei sowieso anstehenden Infrastrukturmaßnahmen etwa der Energieversorger kann spätere Breitbandprojekte zu hoher Wirtschaftlichkeit verhelfen. Ebenfalls einen Beitrag, wenn auch in geringerem Maße, leisten die koordinierte Mitwirkung lokaler Behörden am Planungsprozess, die optimierte Planung und Prozessorientierung und das Vereinfachen von Verlegevorschriften und Verlegestandards.

KOSTENTREIBER TIEFBAU



next generation solutions

Zukunftssichere Lösungen von euromicron

euromicron ist ein **Komplett-Lösungsanbieter** für **Kommunikations-, Übertragungs-, Daten- und Sicherheitsnetzwerke.**

Die Netzwerk-Infrastrukturen von euromicron integrieren Sprach-, Bild- und Datenübertragung drahtlos, über Kupferkabel und mittels Glasfasertechnologien.

Auf diesen zukunftssicheren Netzwerk-Infrastrukturen baut euromicron marktführende Applikationen wie Sicherheits-, Kontroll-, Unified Communications- oder Monitoringsysteme auf.

euromicron AG · Zum Laurenburger Hof 76 · 60594 Frankfurt
 Tel.: +49 69 631583-0 · Fax: +49 69 631583-17
 info@euromicron.com · www.euromicron.com